



## Informationen aus dem Gemeinderat

---

### **Schwimmbad Eichbüel – Ersatz der Wasserdeshinfektionsanlage; Krediterteilung**

Die bestehende Wasserdeshinfektionsanlage für das Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken im Schwimmbad Eichbüel war veraltet und kostspielige Reparaturen wären angestanden. Bislang erfolgte die Wasserdeshinfektion mittels Chlortabletten, welche in einen Kunststoffbehälter eingefüllt werden mussten. Durch das neue geschlossene System und dem Wegfall der regelmässigen Filter- und Behälterreinigung werden praktisch keine Chlordämpfe mehr freigesetzt. Der Gemeinderat hat für den Ersatz der alten Wasserdeshinfektionsanlage für das Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken im Schwimmbad Eichbüel einen Kredit von Fr. 15'000.00 (inkl. MWST) zu Lasten der Laufenden Rechnung bewilligt.

### **Langholzstrasse - Betriebs- und Gestaltungskonzept; Einsetzen Arbeitsgruppe und Bewilligung Planungskredit**

Die Langholzstrasse ist dringend sanierungsbedürftig (Abschlüsse, Belag). Im nördlichen Teil müssen zudem die Kanalisationsleitungen für die Überbauung „Storchensiedlung“ verlängert werden. Vor der eigentlichen Sanierungsplanung soll ein Betriebs- und Gestaltungskonzept Auskunft geben, was für ein Regime auf der Langholzstrasse gelten und wie die Strasse dimensioniert und die Oberfläche gestaltet werden soll. Der Gemeinderat hat deshalb eine Arbeitsgruppe gebildet, welche dem Gemeinderat Vorschläge unterbreiten wird, sie besteht aus folgenden Personen: Thomas Bakker (Werkvorsteher), Tamara Läubli (Bauvorsteherin), Namgyal Gangshontsang (Sicherheitsvorsteher), Roger Stutz (Leiter Bau und Werke) und einem externen Berater (Verkehrsplaner). Mit der Einsetzung einer Arbeitsgruppe wird gewährleistet, dass mit Hilfe des Verkehrsplaners ein für alle Betroffenen optimales Betriebs- und Gestaltungskonzept für die Langholzstrasse erarbeitet wird. Der Gemeinderat hat deshalb einen Kredit von Fr. 21'500.00 (inkl. MWST) zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt.

### **Telefonie, Beschaffung Ersatz bzw. Neuinstallation im neuen Schulgebäude und der Gemeindeverwaltung; Krediterteilung**

Der Gemeinderat hat im Dezember 2017 entschieden, eine externe Firma mit der Begleitung der Anschaffung und Inbetriebnahme der neuen Telefonanlagen in der Gemeindeverwaltung und der Schule zu beauftragen. Eine geeignete Lösung konnte ermittelt werden und die Umsetzungs-

arbeiten sind vorangeschritten. Der Gemeinderat hat für die Installation der Telefonanlagen in der Gemeindeverwaltung (inkl. Nebengebäuden) und der Schule einen Kredit von Fr. 77'586.00 (inkl. MWST) zu Lasten der Investitionsrechnung 2018 bewilligt. Die Telefonanlage für die gesamte Schule wird bis am 30. April 2018 installiert und auf ihre Funktionalität getestet. Die Telefonanlage für das Gemeindehaus und die angeschlossenen Nebengebäude werden bis spätestens 31. Juli 2018 in Betrieb genommen.

### **Schulanlage – Räume für die Musikschule**

Seit bald zwei Jahren benützt die Musikschule drei der vier Zimmer der Wohnung im Mehrzweckgebäude Breiti als Ersatz für die beiden Räume im Obergeschoss in der Turnhalle Dörfli, weil dort ein Kindergartenprovisorium eingerichtet werden musste. Der vierte Raum wird zurzeit noch durch den IT-Supporter der Schule benützt. Die Schulpflege beantragte dem Gemeinderat, die Nutzung der Wohnung im Mehrzweckgebäude Breiti weiterhin der Musikschule Oetwil am See zu überlassen und den Mietertragsverzicht von ca. Fr. 15'000.00 im Jahr zugunsten der Nutzung durch die Musikschule gemäss neuem Raumkonzept zu bewilligen. Die Raumbedürfnisse der Musikschule wurden in den letzten Jahren immer wieder zurückgestellt, weil die entsprechenden Räume nicht vorhanden waren. Mit der Fertigstellung des neuen Schulgebäudes in der Breiti im Frühsommer 2018 entsteht eine neue Ausgangslage. Die Abklärungen haben gezeigt, dass mit dem weiteren Überlassen der ehemaligen Hauswartwohnung im Mehrzweckgebäude Breiti die Raumbedürfnisse der Musikschule wesentlich besser abgedeckt werden können. Der damit verbundene Ausfall des Mietertrages für die Wohnung ist bei Abwägung aller Aspekte gut vertretbar. Der Gemeinderat hat den Antrag der Schulpflege für die Weiternutzung der ehemaligen Hauswartwohnung im Mehrzweckgebäude Breiti für die Musikschule gutgeheissen.

### **Schulhaus Breiti 2 – Rückbauten im Untergeschoss; Krediterteilung**

Im Untergeschoss des Schulhauses Breiti 2 wurden für die Schulpflege, die Schulverwaltung und die Schulleitungen in den vergangenen Jahren Büroräume eingerichtet. Dabei sind drei vollwertigen Klassenzimmer mit minimalem Aufwand umgebaut und in je zwei Räume unterteilt worden. Im Mai 2018 konnte das neue Schulgebäude bezogen werden. Ab Schuljahr 2018/19 werden diese drei ursprünglichen Klassenzimmer im Schulhaus Breiti 2 nicht mehr für die bisherigen Büronutzungen verwendet. Sie sollen deshalb wieder für den schulischen Gebrauch eingerichtet werden. Mit der Einrichtung eines 16. Klassenzimmers und vier Gruppenräumen für die Primarschule kann das Raumangebot für diese Schulstufe im Schulhaus Breiti 2 wieder angemessen erweitert werden. Mittelfristig sollten somit der Primarschule in den beiden Gebäuden Blattenacher und Breiti 2 genügend Räume zur Verfügung stehen. Für die Rückbauten im Untergeschoss des Schulhauses Breiti 2 hat der Gemeinderat zu Lasten der Investitionsrechnung 2018 einen Kredit von Fr. 20'000.00 bewilligt.

### **Schulanlage Oetwil am See – Beschriftungskonzept; Genehmigung**

Die Schulpflege hat die Schulanlage in Bezug auf Sicherheitsbelange durch einen Spezialisten der Kantonspolizei überprüfen lassen. Dabei geht es darum, dass Blaulichtorganisationen (Polizei, Sanität, Feuerwehr usw.) in Notsituationen die Gebäude rasch identifizieren und auffinden können. Daraus resultieren für die Beschriftung der Gebäude zusätzliche Anforderungen. Damit nicht ortskundige Blaulichtorganisationen und Besucher der Schulanlage sich auf dem Gelände des Schulareals leichter und rascher orientieren können, soll die Beschriftung der Gebäude durch eine geeignete Signaletik in grosser Schrift verbessert werden. Zugleich sollen die vorhandenen Situationstafeln durch verbesserte Tafeln ersetzt werden. Bei allen offiziellen Zugängen zur Schulanlage soll eine Situationstafel aufgestellt sein; dies bedingt neu vier anstelle von bisher drei Tafeln. Im Innern der Schulgebäude sollen zudem alle Räume nach einem einheitlichen Konzept neu nummeriert und beschriftet werden. In den einzelnen Geschossen sollen demnach alle vorhandenen Räume im Uhrzeigersinn fortlaufend nummeriert werden. Sämtliche Räume müssen zudem im Innern mit einer sogenannten «Schocknummer» gekennzeichnet werden. Diese Raumnummer ermöglicht in einem Notfall die präzise Kommunikation zur Lokalisierung der gefährdeten Person(en). Für die Aussen- und Innenbeschriftung des neuen Schulgebäudes ist es zur Vermeidung von späteren Korrekturen wichtig, dass zuerst einheitliche Vorgaben für die ganze Schulanlage im Dorfzentrum aufgestellt werden. Die Beschriftung des neuen Schulgebäudes beläuft sich gemäss vorliegenden Offerten gesamthaft auf rund Fr. 9'500.00 (Gebäude- und Raumbeschriftungen). Diese Kosten werden dem Baukredit belastet. Die Vorgaben haben danach Auswirkungen auf die bisherige Beschriftung aller anderen Schulgebäude.

### **Engel - Sanierung Wasserleitung; Krediterteilung**

Die Wasserleitung im Gebiet Engel wurde im Jahr 1953 gebaut. Die bestehende Eternitleitung war in einem schlechten Zustand und musste aus Versorgungs- und Sicherheitsgründen dringend saniert werden. Der Hydrantenstandort wurde nicht verändert. Für die Sanierung der Wasserleitung im Gebiet Engel hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 95'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt.

### **Regelung Sanitätsdienst für die Chilbi Oetwil am See – Leistungsvereinbarung mit dem Samariterverein Hombrechtikon; Genehmigung**

Der Samariterverein Oetwil am See stellte während vielen Jahren den Postendienst für die Chilbi sicher. Nun wurde der Verein per 2. Februar 2018 aufgelöst. Für eine rasche Erstversorgung ist es sinnvoll, einen Sanitätsdienst an der Chilbi sicherzustellen. Nach diversen Abklärungen im gesamten Zürcher Oberland konnte einzig der Samariterverein Hombrechtikon für die Erbringung dieser Dienstleistung gewonnen werden. Für die künftige Gewährleistung des Posteneinsatzes an der Oetwiler Chilbi hat der Gemeinderat Oetwil am See mit dem Samariterverein Hombrechtikon eine entsprechende Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

### **Unterhalt öffentlicher Kanalisationsleitungen - Spülarbeiten und Kanalfernsehaufnahmen 2018 - 2026; Arbeitsvergebung**

Um den Wert und die Funktionstüchtigkeit der bestehenden Kanalisationsleitungen zu erhalten, sind diese regelmässig zu unterhalten, fachmännisch zu reinigen und zu kontrollieren. Die Kanalisation der Gemeinde ist für den Unterhalt in drei Gebiete aufgeteilt, welche im 3-Jahresrhythmus gespült werden (ein Gebiet/Jahr). Der Zustand der Kanalisationsleitungen ist periodisch (ca. alle 10 - 15 Jahre) mit Kanalfernsehaufnahmen zu überprüfen. Die nächsten Zustandsaufnahmen sollen in den Jahren 2022 - 2024 erstellt werden. Die entsprechenden Kosten werden jeweils im Voranschlag der Laufenden Rechnung eingestellt. Für die Jahre 2018 – 2026 hat der Gemeinderat Oetwil am See die Spülarbeiten für die öffentlichen Kanalisationsleitungen und die Kanalfernsehaufnahmen an die Schneider Kanalreinigung AG, Meilen, vergeben.

### **Leistungsvereinbarung mit der Organisation Tagesfamilien Zürcher Oberland ab 1. Januar 2018; Genehmigung**

Die Gemeinde Oetwil am See verfügt über verschiedene Angebote der Kinderbetreuung. Für Kinder im Vorschulalter gibt es eine Kindertagesstätte sowie Spielgruppen. Für ältere Kinder besteht die Möglichkeit, im Kinderhort MOMINA betreut zu werden. Mit Beschluss vom 8. Juli 2014 hat der Gemeinderat entschieden, zusätzlich zu den bestehenden Angeboten mit der Organisation Tagesfamilien Zürcher Oberland eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen. Die Leistungsvereinbarung dauerte bis 31. Dezember 2017 und ist ab 1. Januar 2018 zu erneuern. Da die Auffangzeiten der Kindertagesstätte Perlä wie auch des Kinderhorts MOMINA begrenzt sind, ist es sehr wichtig, dass auch individuelle Lösungen, wie z. B. die Betreuung des Kindes durch eine Tagesmutter, ermöglicht werden können. Auch muss auf die psychische und physische Verfassung des Kindes bei der Betreuung durch Drittpersonen Rücksicht genommen werden. Die Anzahl der mitbetreuten Kinder kann dabei eine wesentliche Rolle spielen. Mit einem Tagesfamilienverhältnis können spezielle Betreuungsformen mit individuellen Zeiten gefunden werden, welche für viele arbeitende Eltern notwendig sind. Mit der Organisation Tagesfamilien Zürcher Oberland hat der Gemeinderat Oetwil am See deshalb ab 1. Januar 2018 erneut eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen, welche vorderhand bis zum 31. Dezember 2021 dauert. Pro Jahr werden gemäss dieser Vereinbarung – im Rahmen eines Kostendachs – Fr. 7'000.00 für Subventionen von Elternbeiträgen gewährt.

Gemeinderat Oetwil am See

---